

An der TU Bergakademie Freiberg, Fakultät für Chemie und Physik, Institut für Physikalische Chemie, ist voraussichtlich ab 01.11.2023 die Stelle

Wissenschaftliche:r Mitarbeiter:in (m/w/d) – Ausschreibungskennziffer 193/2023

befristet zu besetzen.

Vergütung:	Entgeltgruppe 13 TV-L
Stellenumfang:	0,67 VZÄ (26.5 h/Woche)
Befristung:	3 Jahre (mit Option auf Verlängerung)

Im Rahmen eines gemeinsamen, trilateralen Projektes „Komplexierung einkettiger Polymernanopartikel an Grenzflächen“, gefördert von der DFG, sollen kolloidale Polymernetzwerke hergestellt und deren Grenzflächenverhalten untersucht werden. Das Projekt beinhaltet einen einjährigen bis eineinhalbjährigen Austausch mit der Queensland University of Technology (QUT), Brisbane, Australien und auch kurzfristigere Austausche mit der Friedrich-Schiller-Universität Jena.

Das sind Ihre Aufgaben:

- Synthese von photoaktiven Monomeren und Vernetzern
- Herstellung von photoaktiven Polymeren
- molekulare Charakterisierung (NMR, IR...)
- Photovernetzung von Polymeren in Lösung und an Grenzflächen
- strukturelle Untersuchungen in Lösung mittels Streumethoden (DLS, SLS, SAXS...)
- Untersuchungen des Grenzflächenverhaltens (Langmuir-Trog, Grenzflächenrheologie, SAXS, Reflektometrie)
- Vorbereitung von Publikationen, Anfertigung von Forschungsberichten

Die Stelle ist zur Promotion geeignet und bietet die Möglichkeit zur Doppelpromotion in einem interkontinentalen Rahmen (Cotutelle-Verfahren TUBAF/QUT).

Das können Sie von uns erwarten:

- Arbeiten an einer familienfreundlichen Universität mit flexiblen Arbeitszeiten
- Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder entsprechend den persönlichen Voraussetzungen
- attraktive Nebenleistungen, z. B. Vermögenswirksame Leistungen (VL), Betriebliche Altersvorsorge (VBL) Gesundheitsmanagement; Einarbeitung durch langjährige Beschäftigte
- Weiterbildungsmöglichkeiten; vergünstigtes Ticket für den Personennahverkehr „Jobticket“

Das erwarten wir von Ihnen:

- sehr guter universitärer Diplom- oder Masterabschluss in Chemie, Angewandte Naturwissenschaften, Nanotechnologie oder in einer in diesen Gebieten verwandten Ausrichtung
- Erfahrung in organischer Chemie, in der Polymer-, Photo-, Grenzflächen- und/oder Kolloidchemie und in den damit verbundenen Charakterisierungsverfahren
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- selbstständige zielorientierte und interdisziplinäre Arbeitsweise

**Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Prof. Dr. Plamper Tel. 03731 39-2139;
plamper@chemie.tu-freiberg.de zur Verfügung.**

Bewerber:innen (m/w/d) müssen die Einstellungsvoraussetzungen für den Abschluss von Arbeitsverträgen für eine bestimmte Zeit gemäß WissZeitVG erfüllen. Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber:innen (m/w/d) werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur angemessenen Berücksichtigung bitten wir einen Nachweis über die Schwerbehinderung/Gleichstellung den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Die TU Bergakademie Freiberg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Lehre und Forschung an und ist daher insbesondere an Bewerbungen qualifizierter Frauen interessiert.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen sowie unter **Angabe der Ausschreibungskennziffer (193/2023)** bis zum **19.10.2023** (es gilt der Poststempel der ZPS der TU Bergakademie Freiberg) an

**TU Bergakademie Freiberg - Dezernat für Personalangelegenheiten - 09596 Freiberg oder
per E-Mail: bewerbungen@tu-freiberg.de**

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen. Die TU Bergakademie Freiberg sucht darüber hinaus wiss. Personal unterschiedlicher Fachrichtungen. Informationen unter: <http://tu-freiberg.de>